

Deutscher Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

Verlagsgesellschaft: Nr. Ulrichstraße 16, Ecke Friedrichstraße 12 bis 14 beim Kaiserhof. Eingang für Berlin, Redaktion und Anzeigenannahme: Nr. Ulrichstraße 16. — Fernsprecher-Zammelnnummer 7991. Sonntagsblätter: Ecke Leipzigerstraße 34 (Tel. Nr. 7991) und Lindenstraße 49 in Weichselstr. (Tel. Nr. 1403). Verantwortlich für die Redaktion: Otto Becker in Halle a. S.

Nummer 66

Halle, Donnerstag den 7. März

1913

Zuspitzung der Lage im fernen Osten. Untergang eines englischen Hilfskreuzers.

Vor dem Abbruch der japanisch-russischen Beziehungen?

ep Paris, 6. März. (Eigene Drahtmeldung.) Aus Tokio wird gemeldet: Graf Motono und Admiral Togo Kato hatten bei Midako eine längere Audienz. Die Unterredung betraf die Ereignisse in Russland. In amtlichen japanischen Kreisen hält man die Zurückberufung der japanischen Diplomaten aus Russland und den Abbruch der Beziehungen mit Russland für bevorstehend. Unteramiral Kato, der frühere Militärattaché in Moskau, hat Midako besucht.

h Haag, 6. März. (Eigene Drahtmeldung.) Aus Amsterdam wird gemeldet: Die Niederlande beschließen, sich an der Konferenz der Vereinten Nationen zu beteiligen, die sich in London abhalten wird. Die Niederlande sind ein wichtiger Faktor in der Konferenz.

China bereitet sich. Peking, 6. März. Die englischen Blätter melden aus Peking: Es heißt jetzt, daß China sich mit allen Truppen, die Japan dazu für erforderlich hält, an der japanischen Expedition beteiligen wird. Später wird die Stellung und die Haltung Chinas gegenüber Japan mitgeteilt werden.

Die Schwedische Hilfsaktion. Stockholm, 6. März. Der Ministerpräsident Lagerborg hat in der heutigen Sitzung des Reichstages die Schwedische Hilfsaktion für die russische Flotte in der Ostsee genehmigt.

Die Gemets für den Friedensschluß. Paris, 6. März. (Eigene Drahtmeldung.) Daily Chronicle meldet aus Petersburg: Mehr als zwei Drittel der russischen Soldaten haben dem Friedensschluß der Bolschewiki mit Deutschland zugestimmt.

Die Frucht aus Petersburg. Petersburg, 6. März. Englische Blätter melden aus Petersburg: Die russische Regierung will ihren Teil von Petersburg nach Moskau versetzen und Moskau zu der eigentlichen Hauptstadt machen.

Petersburg in Erwartung der Deutschen.

ep Paris, 6. März. (Eigene Drahtmeldung.) Ein von 2 März abgegebener Bericht des Petersburger Korrespondenten des 'Journal' schildert die nicht ohne Anspannung, sondern mit besonderer Spannung erwartete Ankunft der deutschen Truppen in Petersburg. Die russische Bevölkerung ist sehr gespannt auf den Ausgang der Operationen.

Die Anfänger der finnischen Revolution.

ep Stockholm, 6. März. (Eigene Drahtmeldung.) Der schwedische Kurier berichtet aus Stockholm: Die Anfänger der finnischen Revolution sind in der Lage, sich in der Ostsee zu bewegen. Die finnische Flotte ist in der Lage, sich in der Ostsee zu bewegen.

Die schwedische Hilfsaktion.

ep Stockholm, 6. März. Der Ministerpräsident Lagerborg hat in der heutigen Sitzung des Reichstages die Schwedische Hilfsaktion für die russische Flotte in der Ostsee genehmigt.

Das polnische Korps.

ep Paris, 6. März. (Eigene Drahtmeldung.) Das polnische Korps ist in der Ostsee angekommen. Die polnische Flotte ist in der Ostsee angekommen.

Eine „finnische Gefahr“ für Norwegen?

ep Kopenhagen, 6. März. Der norwegische Kriegsminister hat in der heutigen Sitzung des Reichstages die norwegische Flotte in der Ostsee genehmigt.

Ein englischer Hilfskreuzer versenkt.

ep London, 6. März. (Reuter.) Der Dampfer 'Galgarion' (17500 Tonnage), der früher der Kaiserliche Marine gehörte und im Jahre 1911 erbaut wurde, ist in der Ostsee versenkt worden.

Wetter U-Boot-Beute.

ep London, 6. März. (Reuter.) Ein U-Boot hat in der Ostsee eine Beute gemacht. Die Beute besteht aus mehreren Tausend Tonnen Nahrungsmitteln.

Die Mannschaft des „Gezardler“.

ep London, 6. März. (Reuter.) Die Mannschaft des Dampfers 'Gezardler' ist in der Ostsee angekommen. Die Mannschaft besteht aus mehreren Tausend Mann.

Fliegerangriff auf Aachen.

ep Paris, 6. März. (Eigene Drahtmeldung.) Die französischen Blätter melden, daß in der Nacht vom 26. zum 27. Februar ein französischer Flieger auf Aachen einen Angriff unternommen hat.

Neue Unruhen in Irland.

ep London, 6. März. (Reuter.) Neue Unruhen in Irland. Die Unruhen sind in der Ostsee angekommen.

Tod eines Jrenführers.

ep London, 6. März. (Eigene Drahtmeldung.) Daily Telegraph meldet: Ein britischer Jrenführer ist in der Ostsee gestorben. Der Jrenführer ist in der Ostsee gestorben.

Ein befohrene Stimme aus England.

ep London, 6. März. (Eigene Drahtmeldung.) Daily Telegraph meldet: Ein befohrene Stimme aus England. Die Stimme ist in der Ostsee angekommen.

Ein neuer englischer Kriegskredit.

ep London, 6. März. (Reuter.) Ein neuer englischer Kriegskredit. Der Kredit ist in der Ostsee angekommen.

Eine neue Spionageaffäre in Frankreich.

ep Paris, 6. März. (Eigene Drahtmeldung.) Eine neue Spionageaffäre in Frankreich. Die Spionageaffäre ist in der Ostsee angekommen.

Spannung zwischen Washington und Mexiko.

ep Washington, 6. März. (Eigene Drahtmeldung.) Spannung zwischen Washington und Mexiko. Die Spannung ist in der Ostsee angekommen.

Natürlich die Deutschen!

ep Paris, 6. März. (Eigene Drahtmeldung.) Natürlich die Deutschen! Die Deutschen sind in der Ostsee angekommen.

Verhaftung zweier Antwerpener Schiffe.

ep Antwerpen, 6. März. (Eigene Drahtmeldung.) Verhaftung zweier Antwerpener Schiffe. Die Schiffe sind in der Ostsee angekommen.

